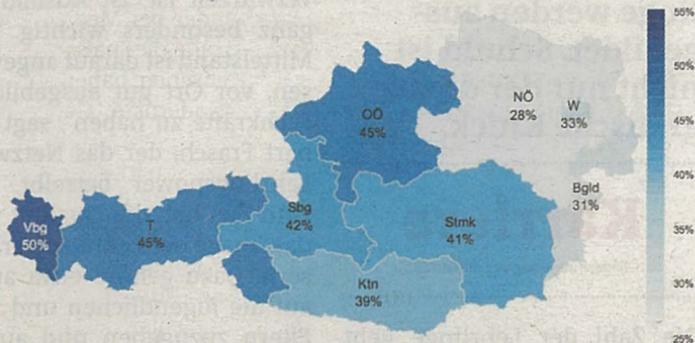


# Der Westen ist Lehrlingshochburg

Der Anteil an Jugendlichen, die sich für eine Lehre entscheiden, variiert regional sehr stark.

(red). Statistische Daten zur Lehrlingsausbildung zeigen starke regionale Unterschiede. In den westlichen Bundesländern ist der Anteil an Jugendlichen, die eine Lehre beginnen, deutlich höher als im Osten des Landes. So haben 2016 laut dem **Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft (ibw)** nur etwa 28 Prozent der 15-Jährigen in Niederösterreich eine Lehre begonnen, im Burgenland 31 und in Wien 33 Prozent. In Vorarlberg betrug der Anteil rund 50 Prozent, in Tirol und Oberösterreich 45 Prozent.

Anteil der Lehrlinge im 1. Lehrjahr an den 15-Jährigen nach Bundesländern (2016)



**In Vorarlberg entscheidet** sich jeder zweite 15-Jährige für eine Lehre. In Niederösterreich nur noch jeder Dritte.

Grafik: ibw

Oberösterreich hat seit 1990 seine Position als führendes Bundesland in der Lehrlingsausbildung behalten. 2016 verzeichnete es knapp 23.000 Lehrlinge. Im Vergleich zu 1990 bedeutet dies immerhin einen Rückgang um 17 Prozent.

Den geringsten Abfall verzeichnete in diesem Zeitraum Vorarlberg mit einem Minus von acht Prozent. Diese Abnahmen fallen im Vergleich zur Steiermark, wo die Lehrlingszahlen um 40 Prozent gesunken sind, gering aus.